



Der Vorstand des neuen Vereins mit dem Vorsitzenden Hein Meyer (links) und seinen beiden Stellvertretern: Prof. Dr. Lauritz Lipp (Erster stellvertretender Vorsitzender) und Marianne Gerth-Meyer (zweite Stellvertreterin).

Für die Zukunft absichern

Vereinsgründung bietet neue Perspektiven für „Museum Hein Meyer Tetjus Tügel Zuhause“

VON THOMAS SCHMIDT

Bremervörde. Neue Perspektiven für das Bremervörder „Museum Hein Meyer Tetjus Tügel Zuhause“: Für das Museum engagiert sich ab sofort ein Verein, der aus einem Freundeskreis hervorgegangen ist. Kürzlich trafen sich zehn Kunstfreunde zur Gründungsversammlung und formulierten Vereinszweck und Ziele.

Wichtigstes Ziel des neuen Vereins ist die Sicherung und der Weiterbestand des Museums, in dessen Mittelpunkt das reiche Schaffen des legendären Malerpoeten Otto Tetjus Tügel (1892 - 1973) steht.

„Tragfähiges Fundament“ im Blickpunkt

Es gehe vor allem darum, den Fortbestand des Museums auf ein tragfähiges Fundament zu stellen, teilte der neue Verein mit, der den Initiator und Gründer des Museums, Hein Meyer,

zu seinem Ersten Vorsitzenden wählte. Zu Meyers Stellvertreter wurde Prof. Dr. Lauritz Lipp gewählt. Der Professor für Kommunikationsdesign und Interaktive Systeme an der Hamburger University of Europe for Applied Sciences hat sich bereits in vielerlei Hinsicht für das Museum engagiert. Gemeinsam mit seinen Studentinnen und Studenten der Studiengängen User Experience Design und Kommunikationsdesign entwickelte er museumspädagogische und interaktive Konzepte und Projekte für ei-

ne zeitgemäße Vermittlung von Tügels Werk (wir berichteten). Weitere Projekte in Kooperation mit der Universität sind geplant; die BZ wird in Kürze darüber berichten. Außerdem ist Hein Meyers Frau, Marianne Gerth-Meyer, im Vorstand vertreten.

Insgesamt zehn Gründungsmitglieder

Der Vorstand will nun die Eintragung in das Vereinsregister beim Amtsgericht vornehmen lassen sowie die Gemeinnützigkeit beim Finanzamt beantragen. Zu den insgesamt zehn Gründungsmitgliedern des Vereins gehören ne-



Otto Tetjus Tügel (1892 - 1973)

ben dem Ehepaar Meyer und Prof. Dr. Lipp weitere Kunstfreunde aus Bremervörde und der Region: Heintjörg Preetz-Zille, Ralf Hube, Georg Tretzmüller, Georg Schulz, Michael Meyer sowie Swantje Oetjen (Kassenführung) sowie Claus Pape, der als Protokollführer an der Gründungsversammlung teilnahm.

Jeden ersten und dritten Sonntag geöffnet

Das Museum ist jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Für Interessierte findet außerdem am ersten Dienstag im Monat ein Stammtisch für Männer sowie jeden zweiten Dienstag im Monat ein Stammtisch für Frauen statt - jeweils von 10 bis 13 Uhr. „Interessierte sind herzlich willkommen“, heißt es in einer Mitteilung des Vereins.